

DE MONTAGE / EINSTELLUNG

FR MONTAGE / RÉGLAGE

IT MONTAGGIO / TARATURA

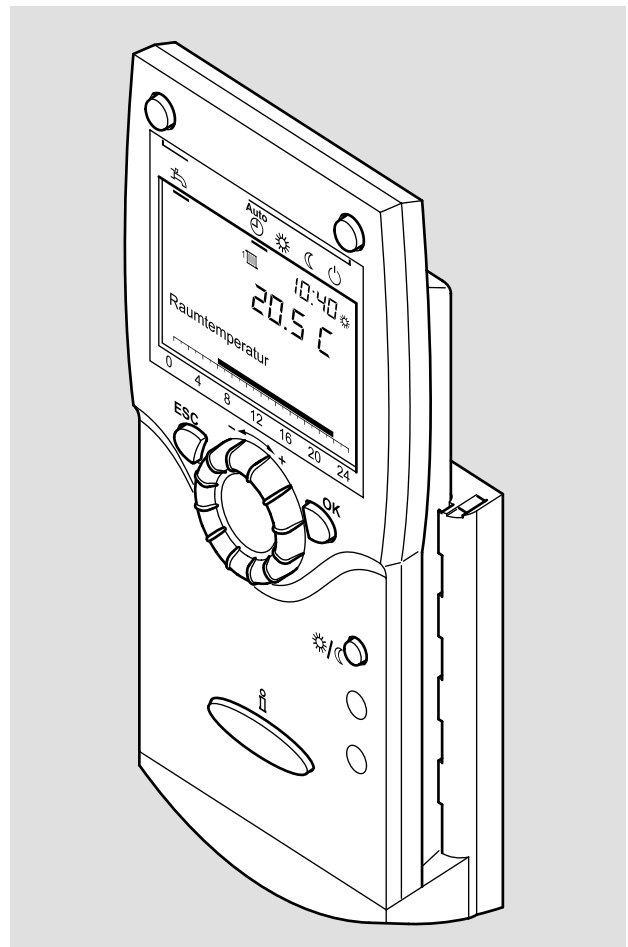
PL MONTAŻ / NASTAWY

Raumgerät **RGT/RGTF**

Appareil ambiant **RGT/RGTF**

Apparecchio ambiente **RGTF/
RGT**

Regulatory pokojowe **RGTF/
RGT**



1. Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor der Montage der Raumgeräte RGT und RGTF sorgfältig durch.

1.1 Inhalt dieser Anleitung

Inhalt dieser Anleitung ist die Montage und Einstellung der Raumgeräte RGT (Raumgerät Top) und RGTF (Raumgerät Top Funk).

1.2 Verwendete Symbole



Gefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben.



Stromschlaggefahr! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für Leib und Leben durch Elektrizität!



Achtung! Bei Nichtbeachtung der Warnung besteht Gefahr für die Umwelt und das Gerät.



Hinweis/Tipp: Hier finden Sie Hintergrundinformationen und hilfreiche Tipps.



Verweis auf zusätzliche Informationen in anderen Unterlagen.

1.3 An wen wendet sich diese Anleitung?

Diese Anleitung wendet sich an den Heizungsfachmann, der das Zubehör installiert.

1.4 Lieferumfang

- Raumgerät RGT/ Raumgerät RGTF (inkl. Batterien)
- Raumgerät-Wandhalter
- Kurzanleitung
- Steckverbinder (nur RGT)

2. Sicherheit



Gefahr! Beachten Sie unbedingt die folgenden Sicherheitshinweise! Sie gefährden sonst sich selbst und andere.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Raumgeräte RGT und RGTF sind zur Fernbedienung und zur Programmierung aller bodenstehender Brötje-Heizkessel mit eingebautem integrierten Systemregler der Serie RVS vorgesehen. Außerdem können mit dem Raumgerät RGT die wandhängenden Heizkessel WGB (Serie C) und SGB (Serie C) mit eingebauter LMU 74-Regelung programmiert werden.



Ausführliche Informationen zur Programmierung des integrierten Systemreglers der Serie RVS und Einstelltafeln mit den programmierbaren Parametern sind im *Programmier- und Hydraulikhandbuch* und im *Installationshandbuch* des Heizkessels enthalten.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



Stromschlaggefahr! Alle mit der Installation verbundenen Elektroarbeiten dürfen nur von einer elektrotechnisch ausgebildeten Fachkraft durchgeführt werden!

Verwendetes Zubehör muss den technischen Regeln entsprechen und vom Hersteller in Verbindung mit diesem Raumgerät zugelassen sein. Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden. Eigenmächtige Umbauten und Veränderungen am Raumgerät sind nicht gestattet, da sie Menschen gefährden und zu Schäden am Raumgerät und am Heizkessel führen können. Bei Nichtbeachtung erlischt die Zulassung des Gerätes.

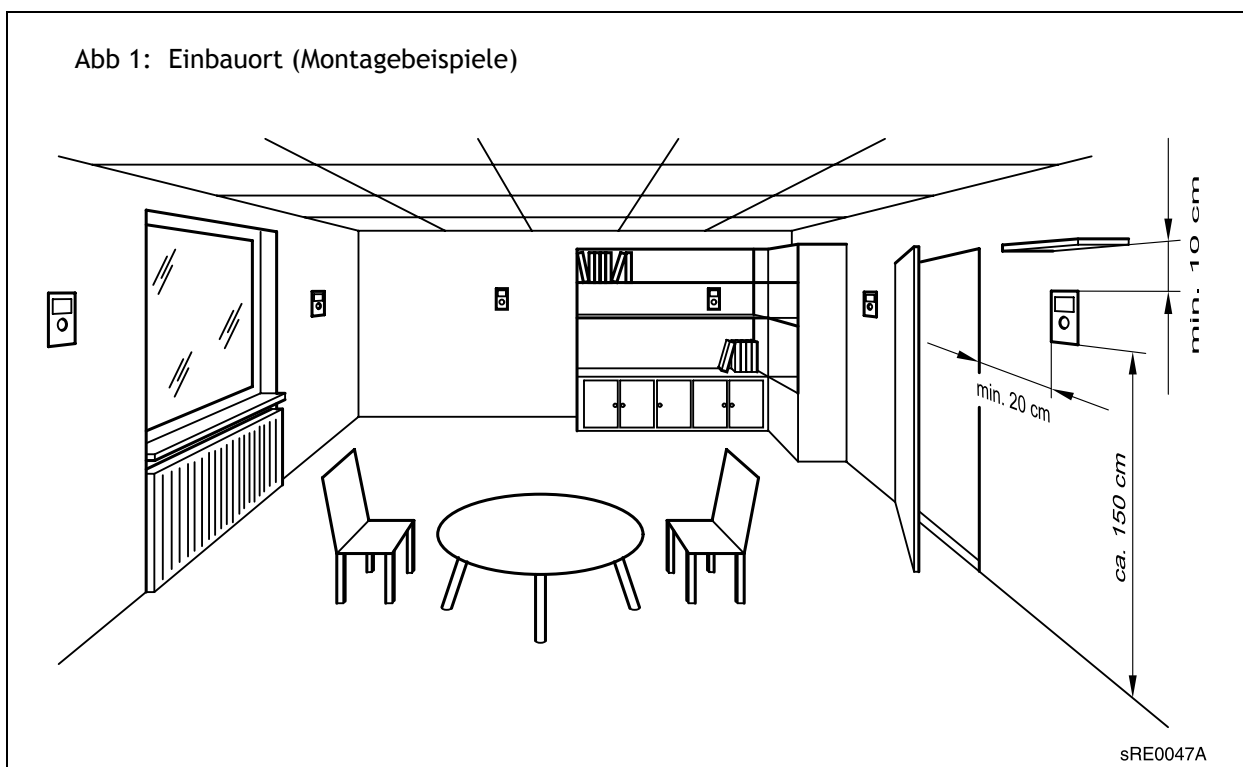
3. Montage

3.1 Hinweise zum Montageort

Bei der Montage der Raumgeräte RGT und RGTF sollten folgende Punkte beachtet werden:

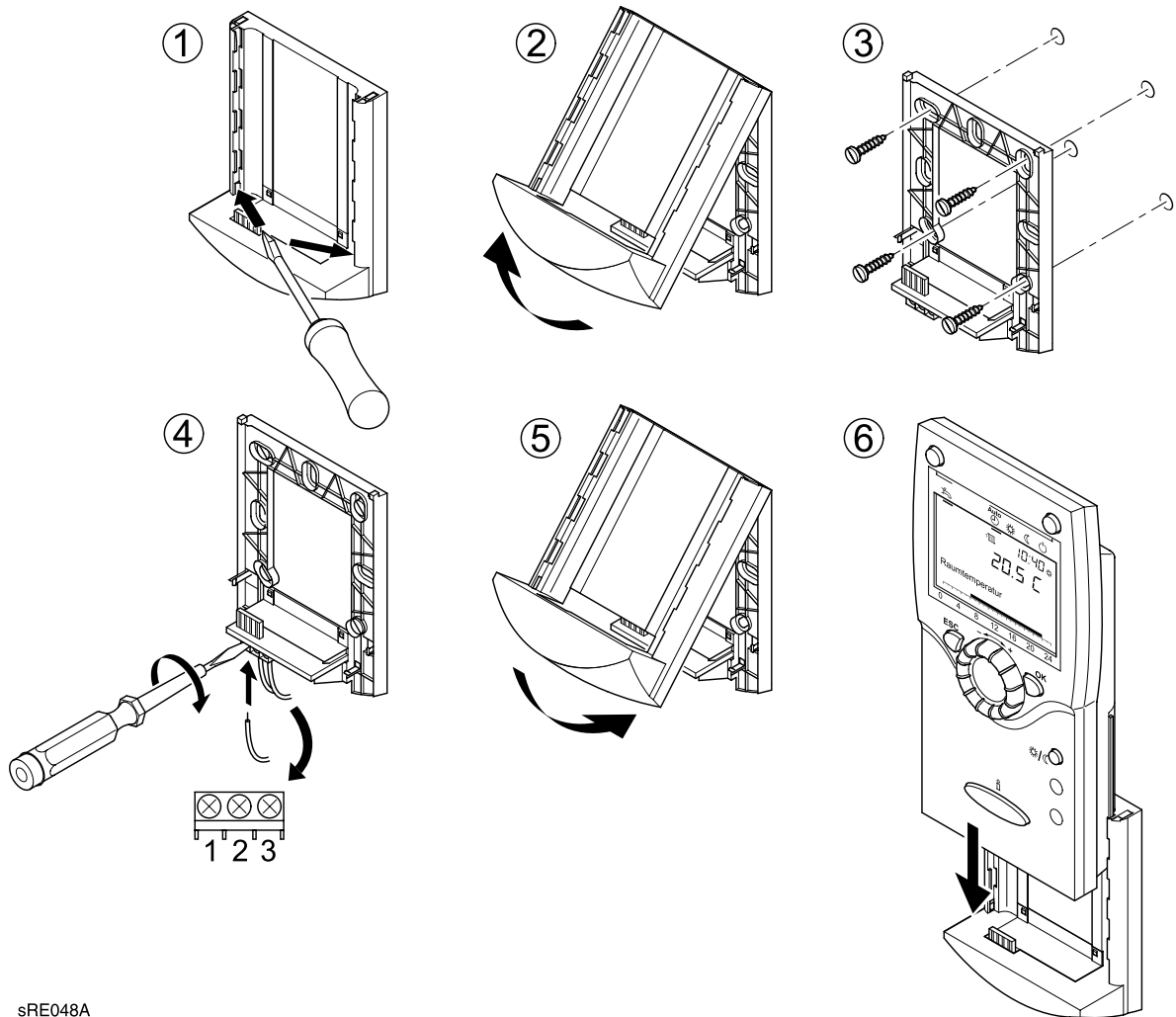
- das Raumgerät ist so im Hauptaufenthaltsraum zu montieren, dass die Temperaturmessung nicht durch direkte Sonneneinstrahlung oder durch andere Wärme- bzw. Kältequellen verfälscht wird.
- bei der Wandmontage muss über dem Raumgerät genügend Platz zum Herausnehmen und Einsetzen des Gerätes in die Halterung berücksichtigt werden.
- das Raumgerät RGTF ist so zu montieren, dass ein möglichst ungestörter Sende- und Empfangsvorgang gewährleistet ist.
- das Raumgerät RGTF sollte nicht in die Nähe elektrischer Leitungen, starker magnetischer Felder oder in der Nähe von Fernsehern, PCs und Mikrowellengeräten montiert werden.
- die Distanz des Raumgerätes RGTF zum Funkempfänger FEK darf nicht mehr als 30 m oder 2 Stockwerke betragen

Abb 1: Einbauort (Montagebeispiele)



3.2 Montage RGT

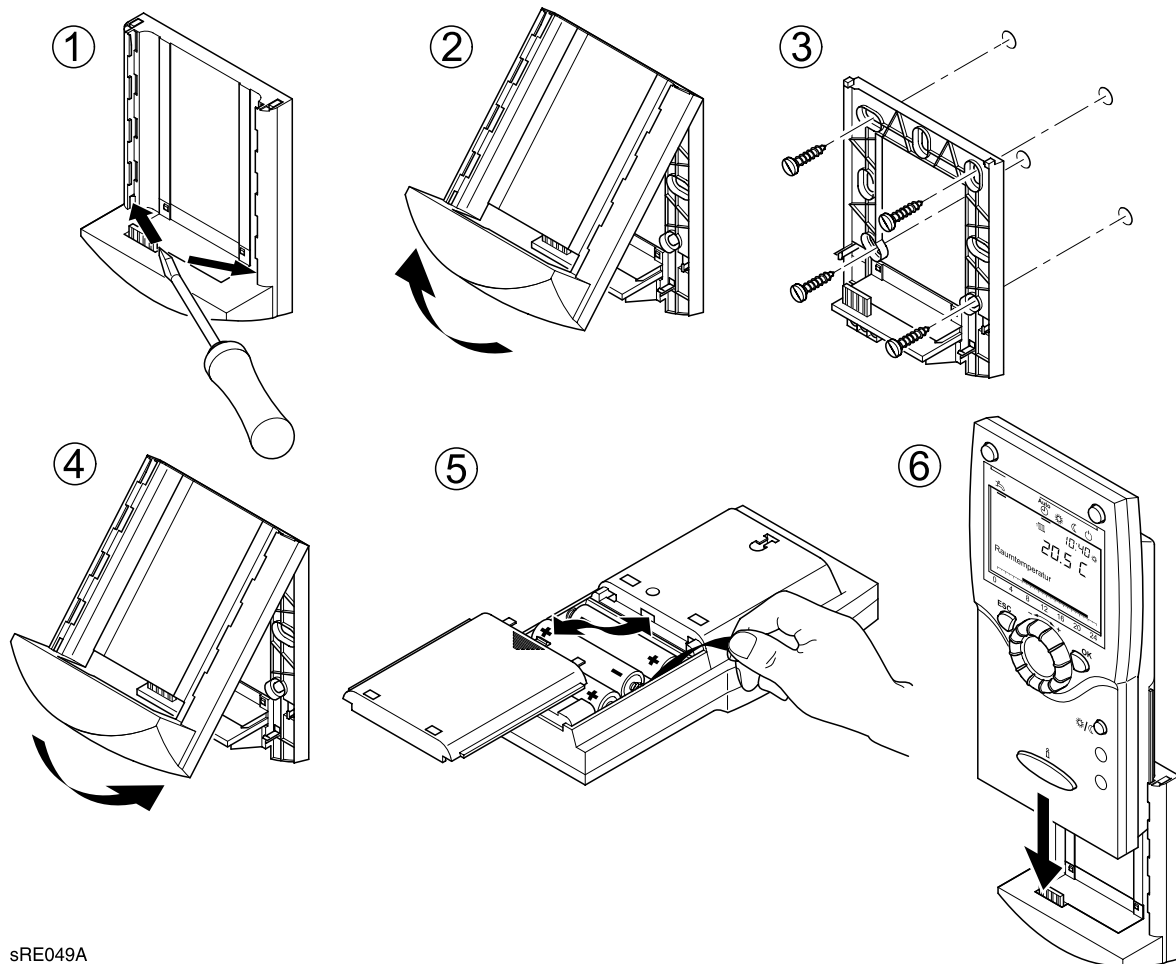
Abb 2: Montage des Raumgerätes RGT



- | | |
|--|--|
| 1. Schnappmechanismus des Halterunterteils lösen | 4. Anschlussleitungen befestigen |
| 2. Halteroberteil vom Halterunterteil lösen | 5. Halteroberteil am Halterunterteil anbringen |
| 3. Wandhalter am gewünschten Montageort befestigen | 6. Raumgerät in den Wandhalter schieben |

3.3 Montage RGTF

Abb 3: Montage des Raumgerätes RGTF



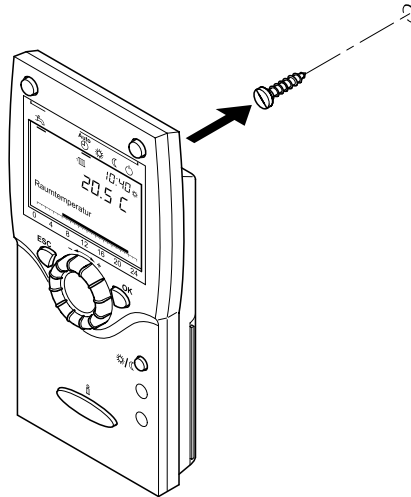
sRE049A

- | | |
|--|---|
| 1. Schnappmechanismus des Halterunterteils lösen | 4. Halteroberteil am Halterunterteil anbringen |
| 2. Halteroberteil vom Halterunterteil lösen | 5. Batteriefach öffnen, Isolierstreifen entfernen, Batteriefach schließen |
| 3. Wandhalter am gewünschten Montageort befestigen | 6. Raumgerät in den Wandhalter schieben |

3.4 Montage RGTF ohne Wandhalterung

Das Raumgerät RGTF kann auch ohne Wandhalterung an der Wand montiert werden.

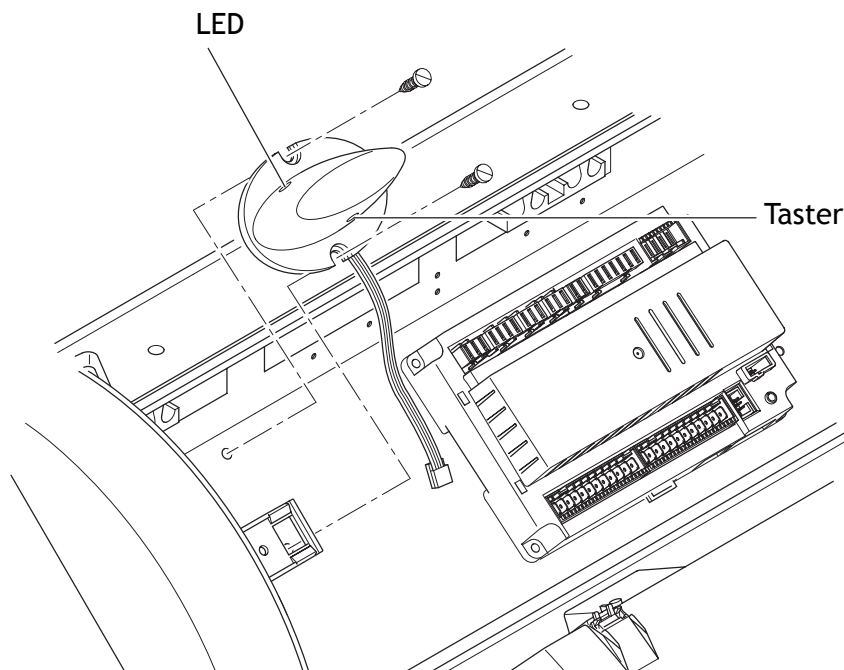
Abb 4: Montage RGTF ohne Wandhalterung



3.5 Montage Funkempfänger FEK (Zubehör)

Befestigen Sie den Funkempfänger FEK mit dem Taster nach unten gerichtet im Schaltfeld des Heizkessels.

Abb 5: Montage Funkempfänger FEK



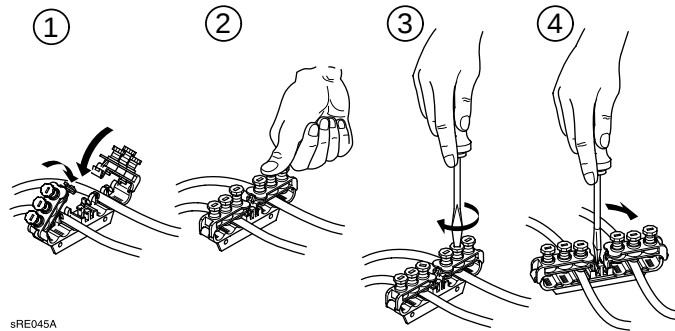
Hinweis: Zur Verbesserung der Reichweite kann der Funkempfänger bei Bedarf auch außerhalb des Kessels montiert werden. Die Leitungslänge beträgt ca. 1,4 m und darf **nicht** verlängert werden.

4. Installation

4.1 Elektrischer Anschluss RGT

Anschlussleitungen vom RGT zum Heizkessel verlegen.
Hier sind die Leitungen in den Zugentlastungen des Schaltfeldes festzusetzen und entsprechend des Schaltplans anzuschliessen.

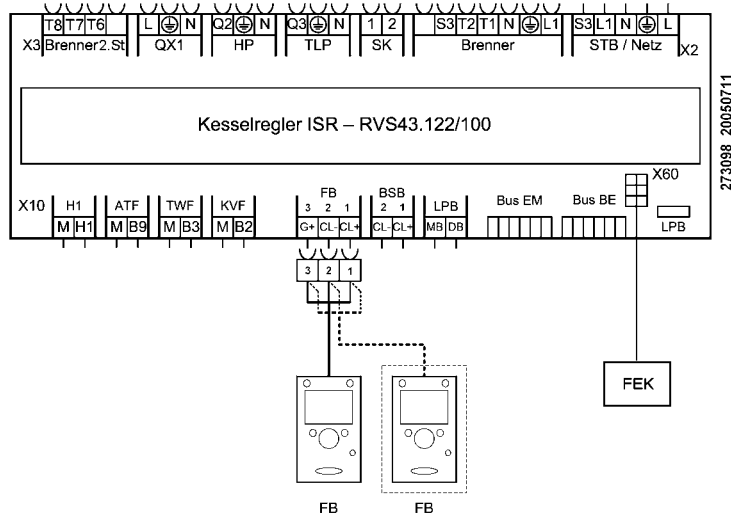
Abb 6: Zugentlastung



1. Leitungen einlegen und Klemmen bis zum Einschnappen zuklappen
2. Klemmschrauben herunterdrücken
3. Klemmschraube mit Schraubendreher anziehen
4. Zum Öffnen der Leitungsklemmen den Schnappmechanismus mit einem Schraubendreher aufhebeln

Schaltplan

Abb 7: Schaltplan



Legende:

FB: Fernbedienung; es können maximal 2 Fernbedienungen angeschlossen werden
FEK: Funkempfänger Kessel

Anschlüsse

Die Fernbedienung RGT wird am Anschluss FB des Reglers RVS oder LMU 74 angeschlossen

Klemme	Bezeichnung	Verwendung
1	CL +	RGT Data
2	CL -	RGT Masse
3	G +	12 V



Hinweis: Steht nur eine 2-adrige Leitung zur Verfügung, müssen die Leitungen an den Klemmen 1 und 2 angeschlossen werden. Die Beleuchtung des Displays funktioniert in diesem Fall nicht.

Leitungslängen

Busleitungen führen keine Netzspannung, sondern Schutzkleinspannung. Sie dürfen **nicht parallel mit Netzleitungen** geführt werden (Störsignale). Andernfalls sind abgeschirmte Leitungen zu verlegen.

Zulässige Leitungslängen:

Cu-Leitung bis 20m: 0,8 mm²

Cu-Leitung bis 80m: 1 mm²

Cu-Leitung bis 120m: 1,5 mm²

Leitungstypen: z.B. LIYY oder LiYCY 2 x 0,8

4.2 Anschluss Funkempfänger FEK

Das Verbindungskabel des Funkempfängers FEK wird mit dem vorkonfektionierten Stecker am Anschluss X60 des integrierten Systemreglers RVS angeschlossen (siehe Schaltplan auf Seite 8).



Stromschlaggefahr! Vor Anschluss des FEK Netzspannung des Kessels abschalten!

Funkempfänger FEK oder integrierter Systemregler RVS können beim Anschluss unter Spannung zerstört werden!

4.3 Herstellen der Funkverbindung

Um die Funkverbindung zwischen Funkempfänger FEK und Raumgerät RGTF herzustellen, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- der Funkempfänger muss ordnungsgemäß am Heizkessel angeschlossen sein
- die Batterien im Raumgerät müssen richtig eingesetzt sein



Hinweis: Achten Sie darauf, dass der Isolierstreifen aus dem Batteriefach des Raumgerätes entfernt wurde.

Gehen Sie zur Herstellung der Funkverbindung folgendermaßen vor:

1. Taster am Funkempfänger FEK für mindestens 8 s drücken, bis die LED am FEK schnell blinkt
2. Am Raumgerät RGTF die Einstellebene *Funk* aufrufen
3. Menüpunkt *Binding* (Prog.-Nr. 120) auswählen
4. Option *Ja* auswählen, um den Verbindungsaufbau zu starten



Hinweis: Der Status des Verbindungsaufbaus wird im Display des Raumgerätes angezeigt. Die Verbindung ist hergestellt, wenn die LED am Funkempfänger erlischt. Dieser Vorgang kann bis zu 2 min dauern.



Hinweise zur Änderung von Parametern sind im *Installationshandbuch* und in der *Bedienungsanleitung* des Heizkessels enthalten.

4.4 Testen der Funkverbindung

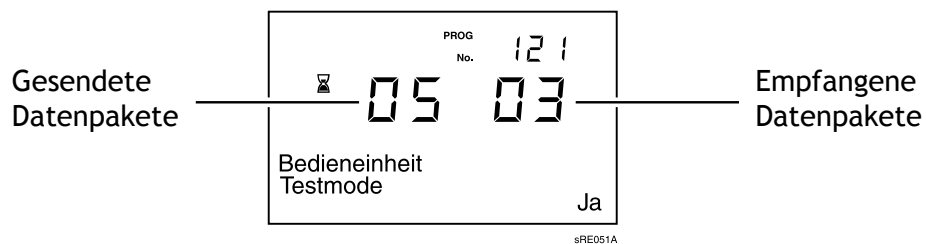
Gehen Sie zum Testen der Funkverbindung folgendermaßen vor:

1. Am Raumgerät RGTF die Einstellebene *Funk* aufrufen
2. Menüpunkt *Testmode* (Prog.-Nr. 121) auswählen
3. Option *Ja* auswählen, um den Verbindungstest zu starten



Hinweis: Der Verbindungstest ist erfolgreich, wenn mindestens 50% der abgesendeten Daten wieder vom Raumgerät empfangen werden. Der Status des Funk-Zubehörs kann unter den Prog.-Nummern 130-132 abgefragt werden.

Abb 8: Displayanzeige bei aktiviertem Testmodus (Beispiel)



4.5 Spannungsversorgung RGTF

Die Spannungsversorgung des RGTF erfolgt über 2 Batterien des Typs AAA (1,5 V).

5. Programmierung

5.1 Einstelltafel

Tabelle 1: Einstellung der Parameter

Prog.-Nr.	Einstellebene	Funktion	Standardwert
	Funk		
120	I	Binding Nein Ja	Nein
121	I	Testmode Nein Ja	Nein
130	I	Raumgerät 1 Fehlt Betriebsbereit Kein Empfang Batt. wechseln	Fehlt
131	I	Raumgerät 2 Fehlt Betriebsbereit Kein Empfang Batt. wechseln	Fehlt
132	I	Aussenfühler Fehlt Betriebsbereit Kein Empfang Batt. wechseln	Fehlt
138	I	Alle Geräte löschen Nein Ja	Nein



Ausführliche Informationen zur Programmierung des integrierten Systemreglers RVS und Einstelltafeln mit den programmierbaren Parametern sind im *Installationshandbuch* des Heizkessels enthalten.

6. Concernant cette notice

Lire attentivement cette notice avant le montage des appareils ambiants RGT et RGTF.

6.1 Contenu de cette notice

Cette notice concerne le montage et le réglage des appareils ambiants RGT (appareil ambiant Top) et RGTF (appareil ambiant Top radio).

6.2 Symboles utilisés



Danger! La non-observation de l'avertissement entraîne un risque de blessures et votre vie est en danger.



Risque de décharges électriques! La non-observation de l'avertissement entraîne un risque de blessures dû à l'électricité et votre vie est en danger!



Attention! La non-observation de l'avertissement entraîne un risque pour l'environnement et l'appareil.



Consigne/conseil: Vous trouverez ici des informations annexes et des conseils précieux.



Renvoi des informations complémentaires dans d'autres documents.

6.3 A qui s'adresse ce manuel?

Ce manuel s'adresse au chauffagiste installant les accessoires.

6.4 Etendue de la livraison

- Appareil ambiant RGT/ appareil ambiant RGTF (piles comprises)
- Support mural pour l'appareil ambiant
- Instructions succinctes
- Connecteurs (seulement RGT)

7. Sécurité



Danger! Observez absolument les consignes de sécurité suivantes! Dans le cas contraire, vous vous exposez, vous et des tiers, à des risques.

7.1 Utilisation conforme

Les appareils ambiants RGT et RGTF sont prévus pour l'utilisation à distance et pour la programmation de toutes les chaudières au sol Brötje montées avec régulateur à système intégré de la série RVS. Les chaudières murales WGB (série C) et SGB (série C) avec régulation LMU 74 montée peuvent également être programmées avec l'appareil ambiant RGT.



Les informations détaillées concernant la programmation du régulateur à système intégré de la série RVS, ainsi que les tableaux de réglage avec les paramètres programmables, se trouvent dans le *manuel de programmation et de l'hydraulique* et dans le *manuel d'installation* de la chaudière.

7.2 Consignes de sécurité générales



Risque de décharge électrique! Tous les travaux électriques liés à l'installation doivent être réalisés uniquement par un électrotechnicien agréé!

Les accessoires utilisés doivent correspondre à la réglementation technique et être agréés en liaison avec cet appareil ambiant par le fabricant. Seules des pièces détachées d'origine doivent être utilisées.

Les transformations et modifications sur l'appareil ambiant de sa propre initiative ne sont pas autorisées; elles risquent de mettre en danger l'homme et peuvent conduire à endommager l'appareil ambiant. L'homologation de l'appareil expire en cas de non-observation.

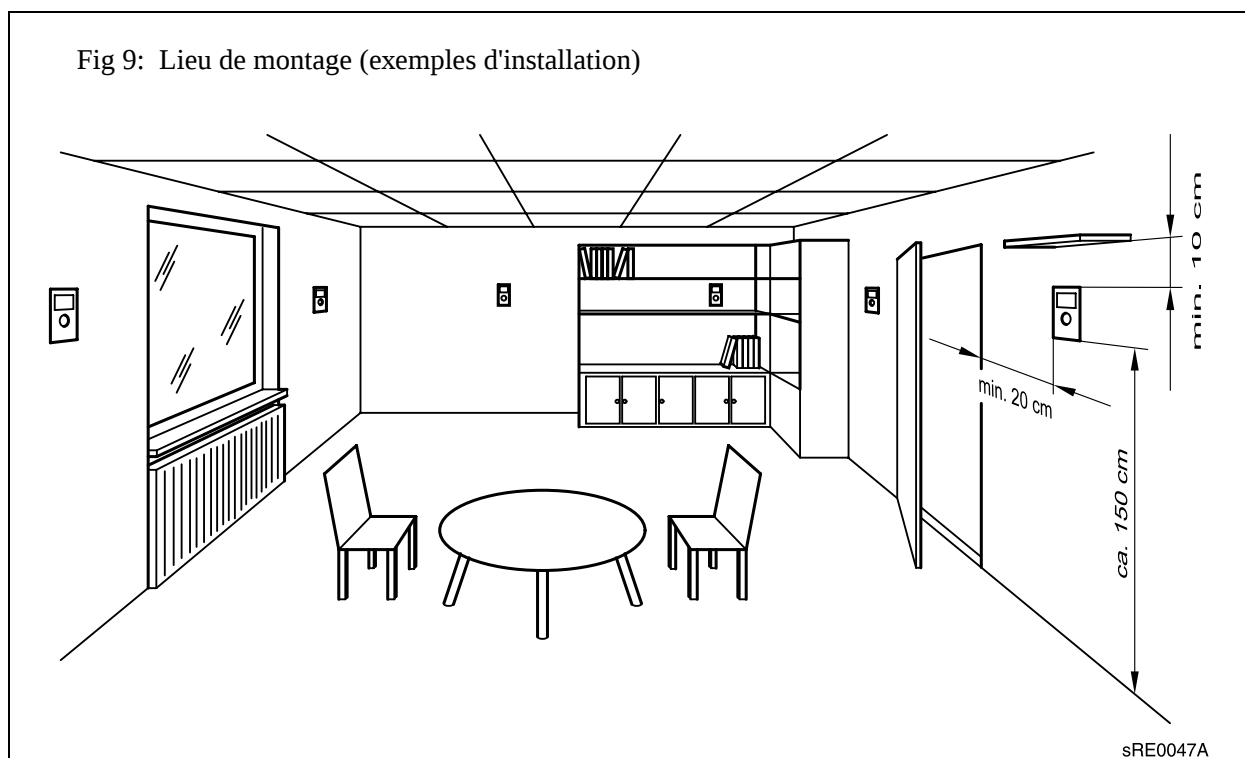
8. Montage

8.1 Recommandations concernant le lieu de montage

Observer les points suivants au moment du montage des appareils ambiants RGT et RGTF:

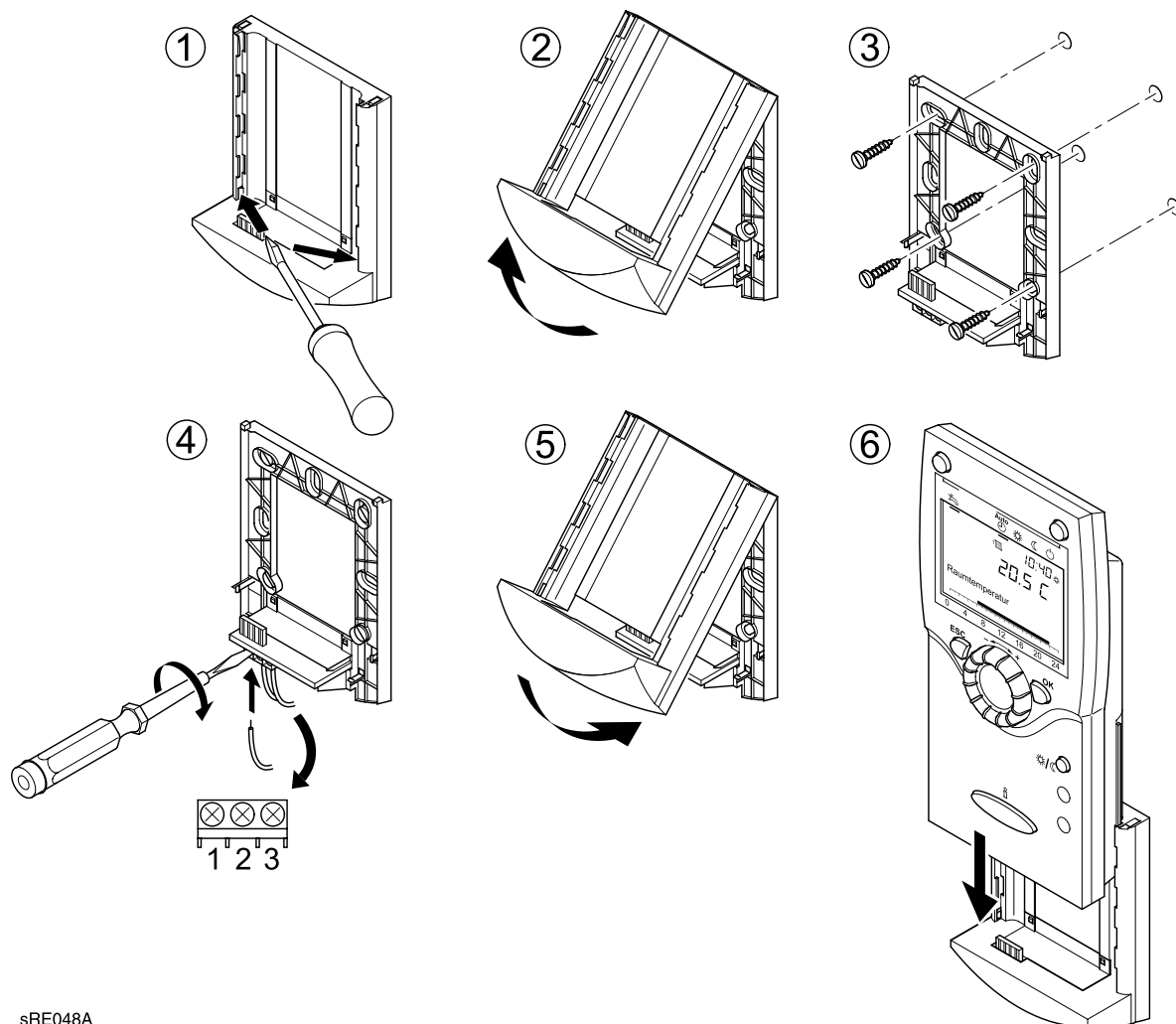
- L'appareil ambiant doit être monté dans la pièce principale de façon à ne pas fausser la mesure de la température par rayonnement solaire direct ou par d'autres sources de chaleur ou de froid.
- Pour le montage mural, il faut prévoir suffisamment de place au-dessous de l'appareil ambiant permettant de retirer et remettre l'appareil dans le support.
- L'appareil ambiant RGTF doit être monté de façon à permettre une transmission et une réception avec un minimum de parasites possible.
- L'appareil ambiant RGTF ne doit pas être monté proche de câbles électrique, de champs fortement magnétiques, ou de téléviseurs, PC's et micro-ondes.
- La distance entre l'appareil ambiant RGTF et le récepteur radio FEK ne doit pas dépasser 30 m ou 2 étages.

Fig 9: Lieu de montage (exemples d'installation)



8.2 Montage RGT

Fig 10: Montage de l'appareil ambiant RGT

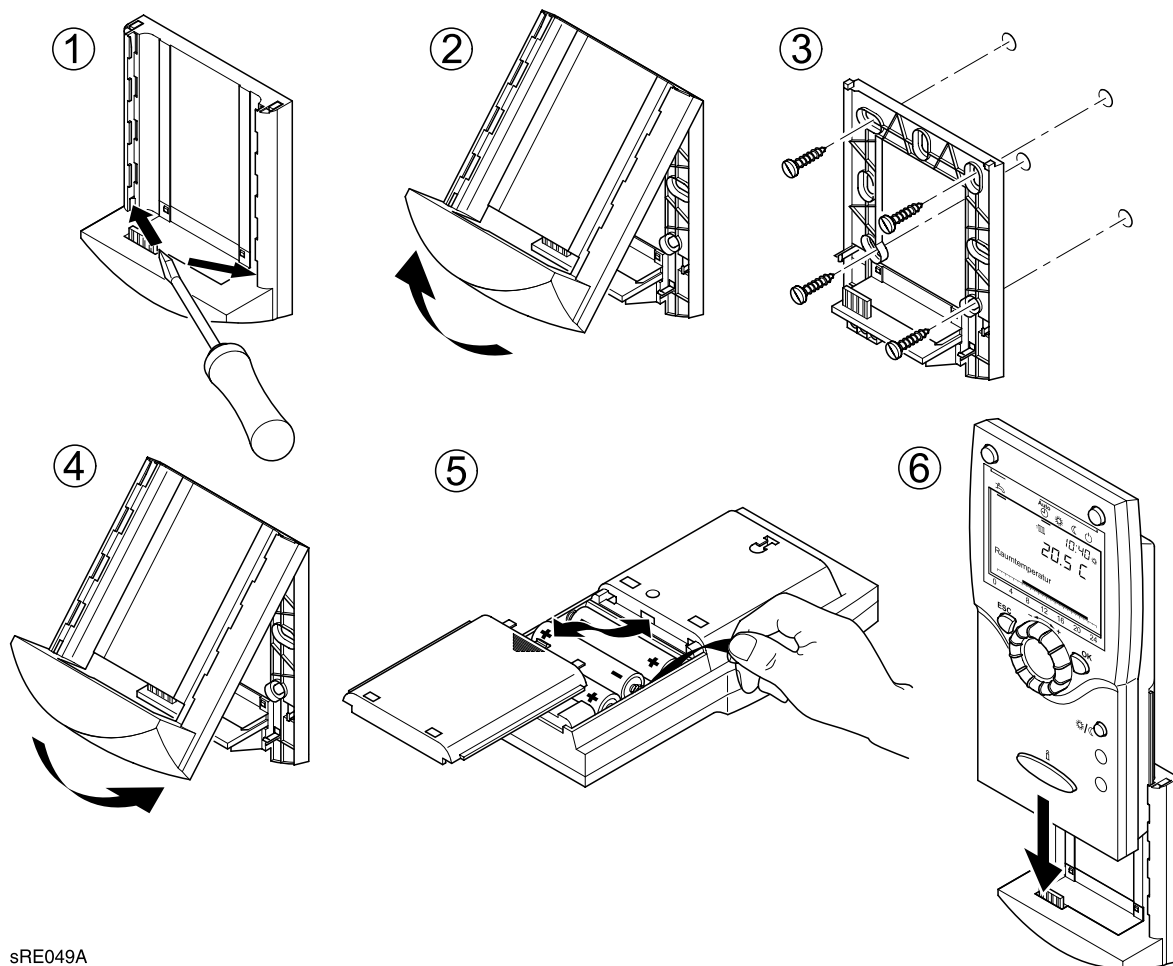


sRE048A

- | | |
|--|--|
| 4. Défaire le mécanisme à déclic du support inférieur | 7. Fixer les câbles de raccordement |
| 5. Défaire la partie supérieure du support de la partie inférieure | 8. Monter la partie supérieure du support sur la partie inférieure |
| 6. Fixer le support mural à l'endroit choisi | 9. Glisser l'appareil ambiant dans le support mural |

8.3 Montage RGTF

Fig 11: Montage de l'appareil ambiant RGTF



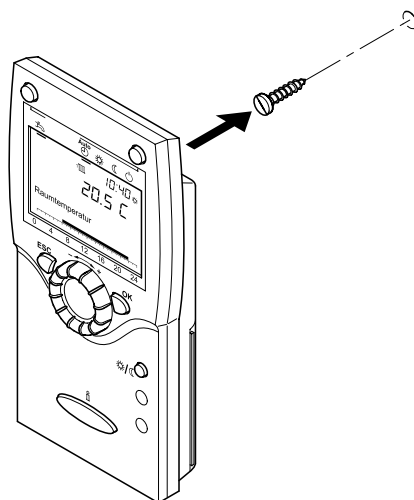
sRE049A

1. Défaire le mécanisme à déclic du support inférieur
2. Défaire la partie supérieure du support de la partie inférieure
3. Fixer le support mural à l'endroit choisi
4. Monter la partie supérieure du support sur la partie inférieure
5. Ouvrir le compartiment des piles, ôter la bande d'isolation, refermer
6. Glisser l'appareil ambiant dans le support mural

8.4 Montage du RGTF sans support mural

L'appareil ambiant RGTF peut aussi être monté au mur sans support.

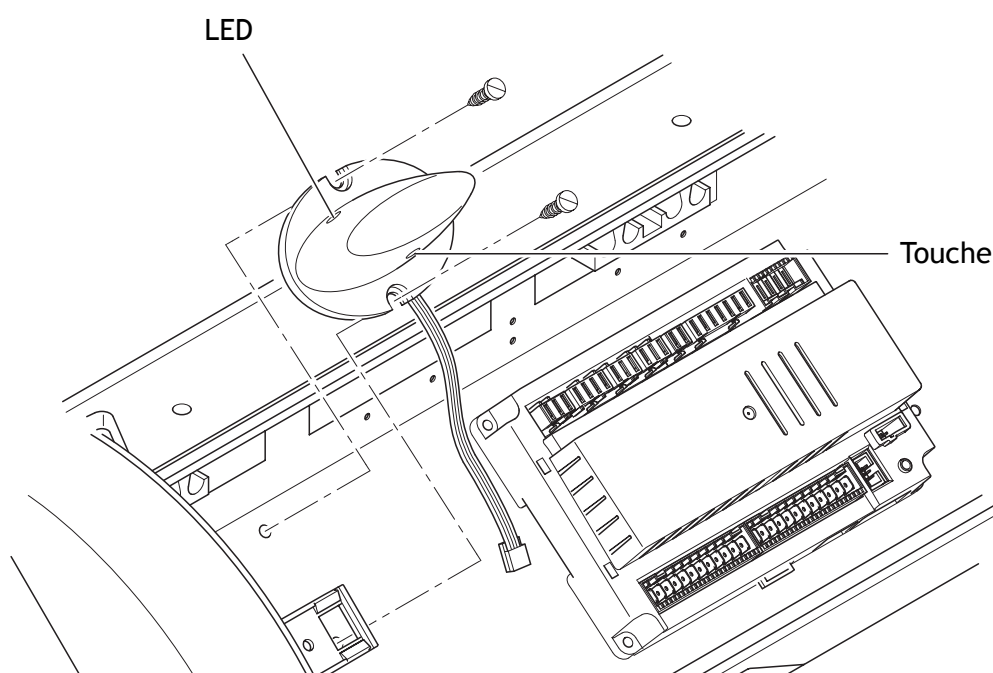
Fig 12: Montage du RGTF sans support mural



8.5 Montage du récepteur radio FEK (accessoire)

Fixez le récepteur radio FEK avec la touche dirigée vers le bas dans le tableau de la chaudière.

Fig 13: Montage du récepteur radio FEK



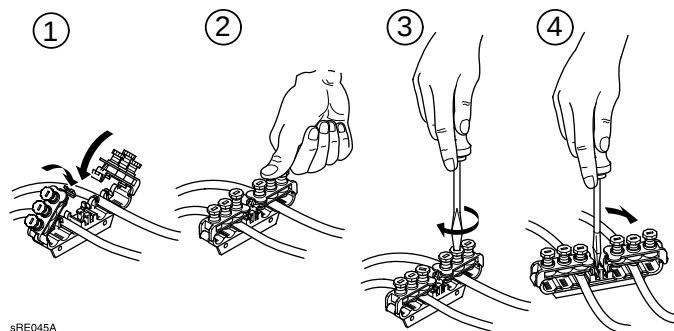
Remarque : Pour améliorer la portée, le récepteur radio peut, en cas de besoin, être monté en-dehors de la chaudière. La longueur du câble est d'env. 1,4 m et ne doit **pas** être rallongée.

9. Installation

9.1 Raccordement électrique du RGT

Poser les câbles de raccordement du RGT vers la chaudière.
Ici, les câbles doivent être passés dans les passe-câbles du caisson du tableau de commande et être raccordés conformément au schéma de câblage.

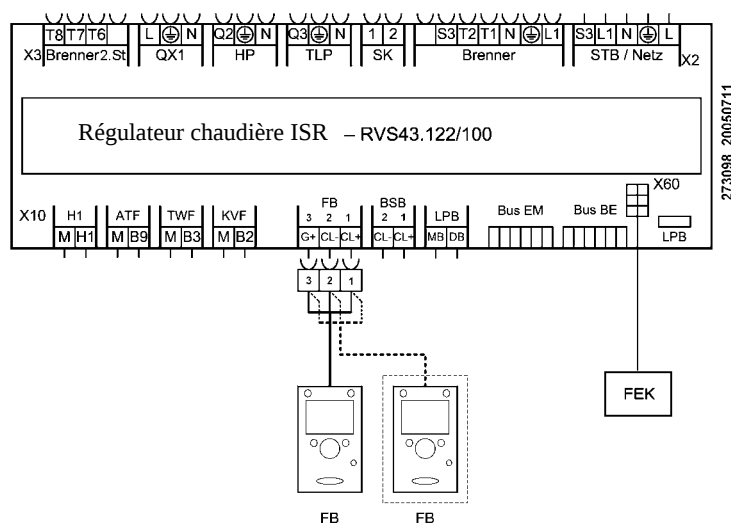
Fig 14: Passe-câble



1. Poser les câbles et rabattre les bornes jusqu'à enclenchement
2. Enfoncer les vis à borne
3. Serrer la vis à borne avec un tournevis
4. Pour ouvrir les bornes des câbles, exercer un mouvement de levier sur le mécanisme à déclic avec un tournevis

Schéma de câblage

Fig 15: Schéma de câblage



Légende:

- FB: Télécommande; possibilité de raccorder 2 télécommandes maxi
FEK: Récepteur radio de la chaudière

Raccords

La télécommande RGT doit être raccordée au raccord FB du régulateur RVS ou de la LMU 74.

Borne	Désignation	Utilisation
1	CL +	RGT Data
2	CL -	RGT Masse
3	G +	12 V



Remarque: Si seul un câble à 2 conducteurs est à disposition, les câbles doivent être raccordés aux bornes 1 et 2. Dans ce cas, l'éclairage du display ne fonctionne pas.

Longueurs de conduites

Les **câbles bus** ne conduisent pas de tension secteur, mais seulement de tension minimale de sécurité. Elles **ne doivent pas être posées parallèlement à des conduites secteur** (signaux perturbateurs). Dans le cas contraire, des conduites blindées doivent être posées.

Longueurs de câbles admises:

Conduite Cu jusqu'à 20 m: 0,8 mm²

Conduite Cu jusqu'à 80 m: 1 mm²

Conduite Cu jusqu'à 120 m: 1,5 mm²

Types de conduites: p. ex. LIYY ou LiYCY 2 x 0,8

9.2 Raccordement récepteur radio FEK

Le câble de liaison du récepteur radio FEK est raccordé au raccordement X60 du régulateur à système intégré RVS à l'aide de la fiche pré-confectionnée (voir plan de raccordement Page 18).



Risque de décharge électrique! Mettre la chaudière hors tension avant de procéder au raccordement du FEK!

Le récepteur radio FEK ou le régulateur à système intégré RVS peuvent être endommagés en cas de raccordement sous tension!

9.3 Réalisation de la liaison radio

Conditions à remplir pour réaliser la liaison radio entre le récepteur FEK et l'appareil ambiant RGTF:

- Le récepteur radio doit être raccordé de façon réglementaire à la chaudière
- Les piles dans l'appareil ambiant doivent être installées correctement



Remarque: Veiller à ce que la bande d'isolation dans le compartiment des piles de l'appareil ambiant soit retirée.

Procéder comme suit pour réaliser la liaison radio:

1. Appuyer pendant au moins 8 secondes sur la touche du récepteur radio FEK, jusqu'à ce que le LED clignote rapidement
2. Appeler le niveau de réglage *Radio* sur l'appareil ambiant RGTF
3. Sélectionner le point de menu *Binding* (Prog.-Nr. 120)
4. Choisir l'option *Oui* afin de démarrer la procédure de liaison



Remarque: L'avancement de la procédure de liaison s'affiche sur le display de l'appareil ambiant. La liaison est réalisée lorsque le LED sur le récepteur radio s'éteint. Cette procédure peut durer jusqu'à 2 minutes.



Les conseils concernant la modification des paramètres se trouvent dans le *manuel d'installation* et dans la *notice d'utilisation* de la chaudière.

9.4 Tester la liaison radio

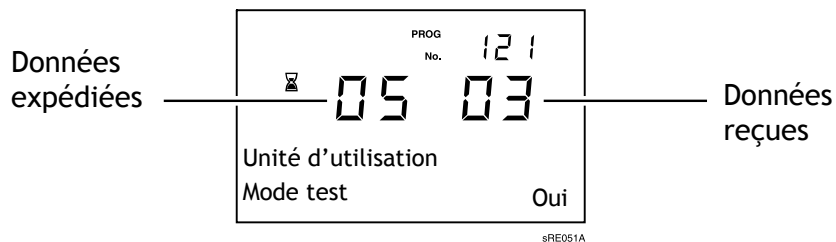
Pour tester la liaison radio, procéder de la façon suivante:

1. Appeler le niveau de réglage *Radio* sur l'appareil ambiant RGTF
2. Sélectionner le point de menu *Mode test* (Prog.-Nr. 121)
3. Sélectionner l'option *Oui* afin de démarrer le test de la liaison



Remarque: Le test de la liaison est réussi si au minimum 50% des données expédiées sont à nouveau reçues par l'appareil ambiant. Le statut des accessoires radio peut être interrogé sous le progr.-nr. 130-132.

Fig 16: Affichage display pour mode test actif (exemple)



9.5 Alimentation de tension RGTF

L'alimentation de tension du RGTF se fait avec 2 piles type AAA (1,5 V).

10. Programmation

10.1 Tableau de réglage

Tabelle 2: Réglage des paramètres

Tabelle 3:

Prog.-no.	Niveau de réglage	Fonction	Valeur standard
	Radio		
120	I	Binding Non Oui	Non
121	I	Mode de test Non Oui	Non
130	I	Appareil ambiant 1 Manque Prêt à fonctionner Pas de réception Remplacer batt.	Manque
131	I	Appareil ambiant 2 Manque Prêt à fonctionner Pas de réception Remplacer batt.	Manque
132	I	Sonde extérieure Manque Prêt à fonctionner Pas de réception Remplacer batt.	Manque
138	I	Supprimer tous les appareils Non Oui	Non



Les informations détaillées sur la programmation du régulateur à système intégré RVS et les tableaux de réglage comprenant les paramètres programmables se trouvent dans le *manuel d'installation* de la chaudière.

11. Introduzione

Leggere attentamente queste istruzioni prima di installare gli apparecchi ambiente RGT e RGTF.

11.1 Contenuto delle istruzioni

Queste istruzioni descrivono il tipo di montaggio e la taratura degli apparecchi ambiente RGT (apparecchio ambiente) e RGTF (apparecchio ambiente senza fili).

11.2 Simboli utilizzati



Pericolo! La mancata osservanza degli avvertimenti comporta pericolo mortale.



Pericolo di scosse elettriche! La mancata osservanza degli avvertimenti comporta pericolo mortale a causa dell'elettricità!



Attenzione! La mancata osservanza degli avvertimenti comporta pericolo per l'ambiente e l'apparecchio.



Avvertenza/consiglio: : vengono riportate informazioni esplicative e consigli utili.



Rinvio ad informazioni aggiuntive in altre documentazioni.

11.3 A chi si rivolge questo manuale?

Queste istruzioni sono rivolte all'installatore.

11.4 Stato di fornitura

- Apparecchio ambiente RGT oppure apparecchio ambiente RGTF (comprese batterie)
- Supporto a parete per apparecchio ambiente
- Istruzioni in breve
- Collegamento ad innesto (solo RGT)

12. Sicurezza



Pericolo! Osservare attentamente i seguenti avvertimenti sulla sicurezza. In caso contrario mettete in pericolo voi stessi e gli altri.

12.1 Utilizzo

Gli apparecchi ambiente RGT e RGTF sono previsti per il telecomando e per la programmazione di tutte le caldaie Brötje a basamento con regolatore di sistema integrato della serie RVS.

Inoltre con l'apparecchio ambiente RGT possono venire programmate le caldaie murali WGB (serie C) e SGB (serie C) con regolazione LMU 74 integrata.



Informazioni dettagliate sulla programmazione della regolazione RVS e le tavole di taratura con i parametri programmabili sono riportate nelle *Istruzioni di montaggio* della caldaia.

12.2 Avvertenze generali di sicurezza



Pericolo di scosse elettriche! Tutti i lavori elettrici inerenti l'installazione possono essere effettuati solo da un tecnico.

Gli accessori impiegati devono corrispondere alle regole tecniche ed essere omologati dal produttore in abbinamento a questo apparecchio ambiente. Possono essere utilizzati solo pezzi di ricambio originali.

Modifiche all'apparecchio ambiente non sono consentite, perché possono mettere in pericolo le persone e comportare danni allo stesso. In caso di mancata osservanza decade l'omologazione dell'apparecchio.

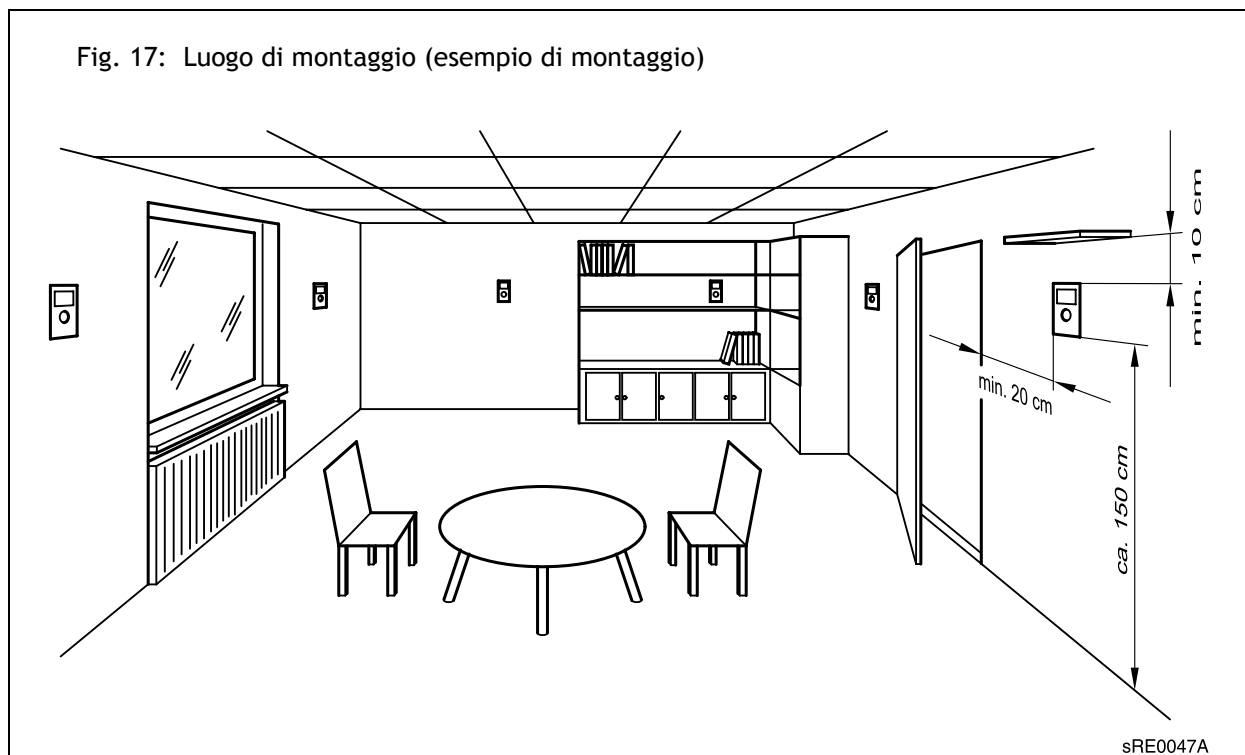
13. Montaggio

13.1 Avvertenze in merito al luogo di montaggio

All'atto del montaggio degli apparecchi ambiente RGT e RGTF devono venire osservati i seguenti punti:

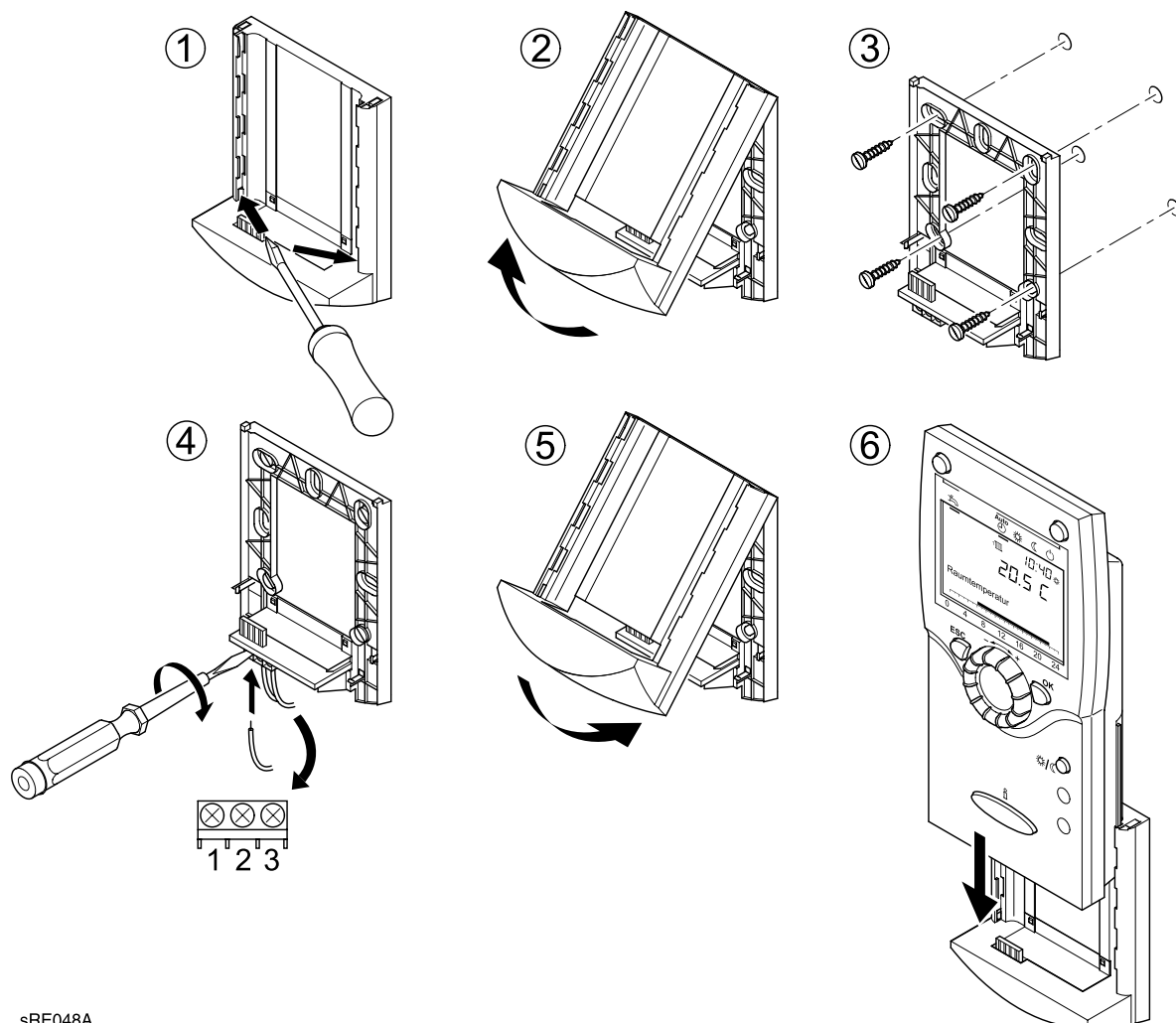
- l'apparecchio ambiente va montato nel locale di soggiorno principale in modo che della temperatura non venga influenzata dall'irraggiamento diretto del sole oppure da fonti di calore o di freddo.
- per il montaggio a parete prevedere sopra l'apparecchio ambiente uno spazio sufficiente per l'estrazione e il collocamento dell'apparecchio nell'apposito supporto.
- l'apparecchio ambiente RGTF va montato in modo da garantire un processo di trasmissione e di ricezione il più possibile.
- l'apparecchio ambiente RGTF non deve essere montato nelle vicinanze di cavi elettrici, di campi fortemente magnetici o in prossimità di televisori, PC e apparecchi a microonde.
- la distanza dell'apparecchio ambiente RGTF dal ricevitore radio FEK non deve superare i 30 m oppure 2 piani.

Fig. 17: Luogo di montaggio (esempio di montaggio)



13.2 Montaggio RGT

Fig. 18: Montaggio dell'apparecchio ambiente RGT

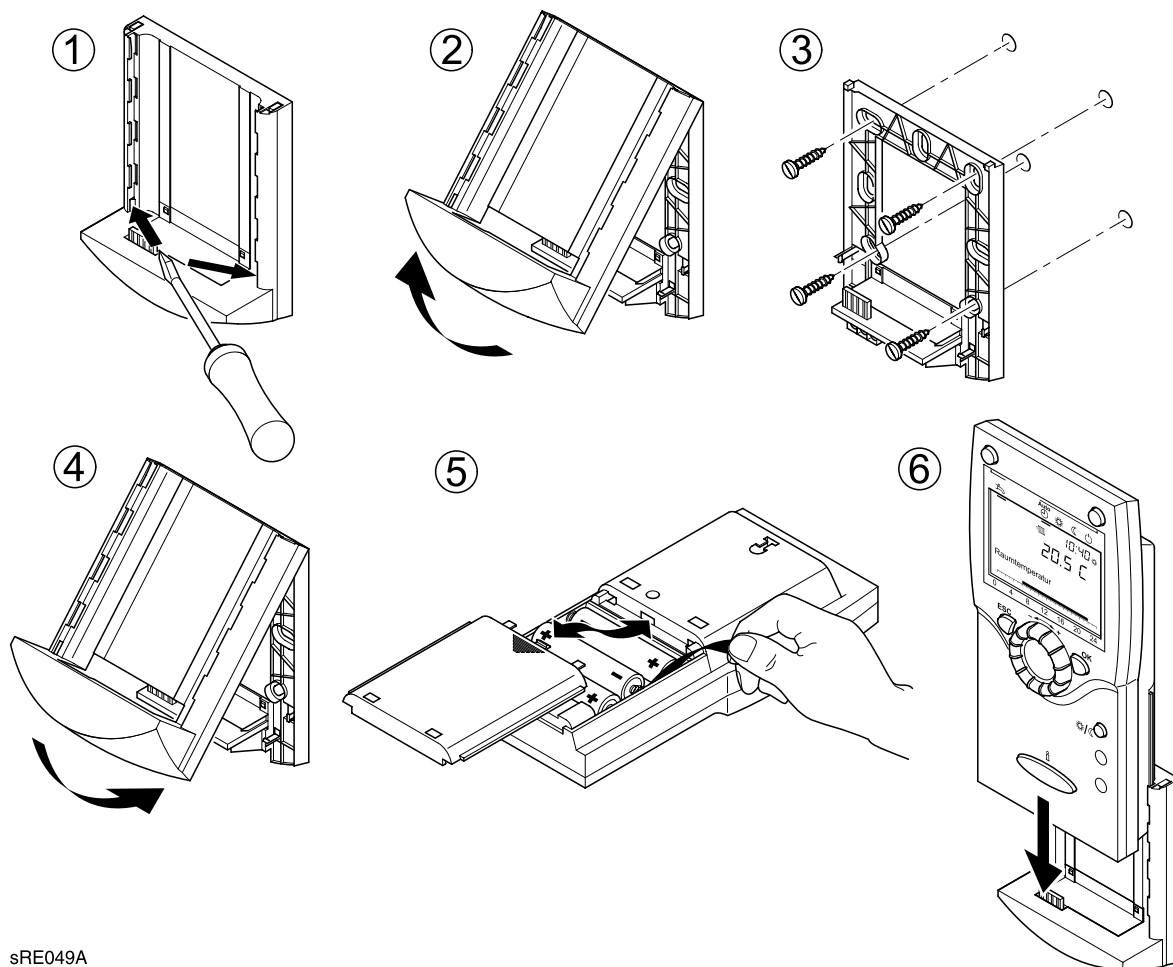


sRE048A

- | | |
|--|--|
| 4. Allentare il meccanismo a scatto posto nella parte inferiore del supporto | 7. Fissare i cavi di allacciamento |
| 5. Togliere la parte superiore del supporto | 8. Ruotare la parte superiore sulla piastra inferiore |
| 6. Fissare il supporto a parete nella posizione di montaggio desiderata | 9. Inserire l'apparecchio ambiente nel supporto a parete |

13.3 Montaggio RGTF

Fig. 19: Montaggio dell'apparecchio ambiente RGTF



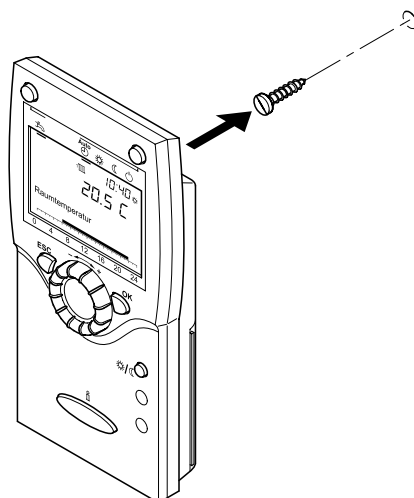
sRE049A

- | | |
|--|--|
| 1. Allentare il meccanismo a scatto posto nella parte inferiore del supporto | 4. Montare la parte superiore sulla piastra inferiore |
| 2. Allentare la parte superiore del supporto | 5. Aprire lo scomparto delle batterie, togliere la pellicola isolante e richiudere |
| 3. Fissare il supporto a parete nella posizione di montaggio desiderata | 6. Inserire l'apparecchio ambiente nel supporto a parete |

13.4 Montaggio RGTF senza supporto a parete

L'apparecchio ambiente RGTF può essere montato a parete anche senza l'apposito supporto.

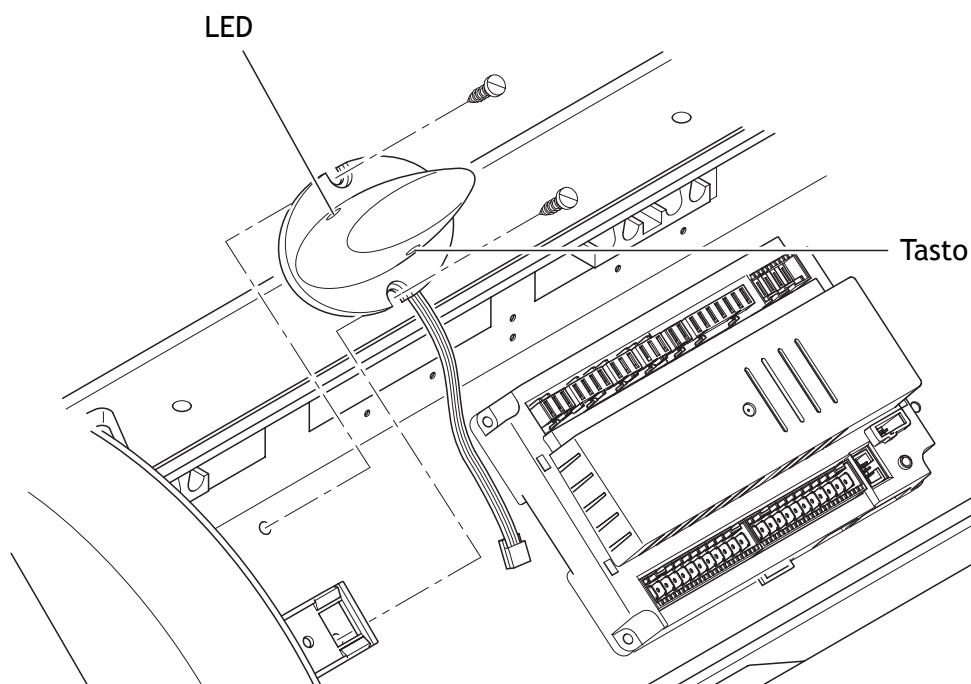
Fig. 20: Montaggio RGTF senza supporto a parete



13.5 Montaggio del ricevitore radio FEK (accessorio)

Fissare il ricevitore radio FEK con il tasto rivolto verso il basso sul quadro di comando della caldaia.

Fig. 21: Montaggio del ricevitore radio FEK



Attenzione: Per migliorare la portata il ricevitore radio, se necessario, può venire montato anche al di fuori della caldaia. La lunghezza cavo è di ca. 1,4 m e non può essere prolungato.

13.6

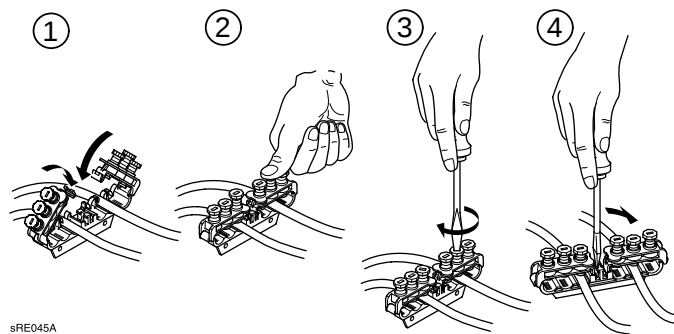
14. Installazione

14.1 Allacciamento elettrico RGT

Posare i cavi allacciamento dall'apparecchio RGT alla caldaia.

Allo scopo i cavi vanno fissati nei pressacavi del quadro di comando e allacciati in base allo schema elettrico

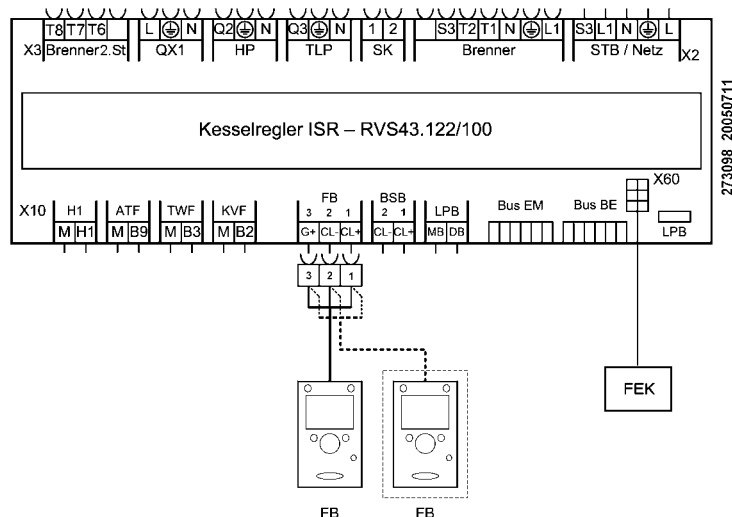
Fig. 22: Pressacavo



1. Posizionare i cavi e fissare i morsetti fino allo scatto
2. Spingere in giù le viti di fissaggio
3. Stringere la vite di fissaggio con il cacciavite
4. Per aprire i morsetti sollevare con un cacciavite il meccanismo a scatto

Schema elettrico

Fig. 23: Schema elettrico



Nomenclatura :

FB: Telecomando; possono venire allacciati al massimo 2 apparecchi ambiente
FEK: Ricevitore

Collegamenti elettrici

L'apparecchio ambiente RGT viene allacciato sull'attacco FB del regolatore RVS oppure LMU 74

Morsetto	Denominazione	Applicazione
1	CL +	dati RGT
2	CL -	massa RGT
3	G +	12 V



Avvertenza: se è disponibile solo un cavo a 2 poli, i cavi devono essere allacciati ai morsetti 1 e 2. In questo caso non funziona l'illuminazione del display.

Lunghezze cavo

I cavi bus non portano tensione di rete, ma bassa tensione di protezione. Essi **non devono venire condotti in parallelo ai cavi rete** (segnale di disturbo). In caso contrario vanno impiegati cavi schermati

Lunghezze cavo consentite:

cavo Cu fino 20 m: 0,8 mm²

cavo Cu fino 80 m: 1 mm²

cavo Cu fino 120 m: 1,5 mm²

Tipi di cavo: ad es. LIYY oppure LiYCY 2 x 0,8

14.2 Allacciamento ricevitore radio FEK

Il cavo di collegamento del ricevitore radio FEK viene allacciato con una spina ad innesto preconfezionata sull'attacco X60 del regolatore sistema integrato RVS (vedi schema elettrico a Pagina 28).



Pericolo di scosse elettriche! Prima di allacciare il ricevitore FEK togliere la tensione di rete della caldaia!

Il ricevitore radio FEK oppure il regolatore sistema integrato RVS se allacciati sotto tensione possono venire seriamente danneggiati!

14.3 Collegamento radio

Il collegamento radio tra ricevitore radio FEK e apparecchio ambiente RGTF, deve soddisfare le seguenti premesse:

- il ricevitore radio deve essere allacciato in modo regolare alla caldaia
- le batterie dell'apparecchio ambiente devono essere inserite in modo corretto



Attenzione! Controllare che la pellicola isolante sia stata tolta dallo scomparto batteria dell'apparecchio ambiente.

Per effettuare il collegamento radio procedere come segue:

1. Premere per almeno 8 secondi il tasto del ricevitore radio FEK, fino a quando il LED lampeggia velocemente
2. Sull'apparecchio ambiente RGTF richiamare il livello taratura-radio

3. Selezionare il punto menu del *Binding* (nr.-prog.120)
4. Selezionare l'opzione "si" per avviare il procedimento di collegamento



Attenzione! Il collegamento viene indicato nel display. Il collegamento è corretto quando sul ricevitore radio il LED si spegne. Questo processo può durare fino a 2 min.



Avvertenza: la modifica dei parametri è riportata nel Manuale di installazione nelle Istruzioni d'uso della caldaia.

14.4 Prove del collegamento radio

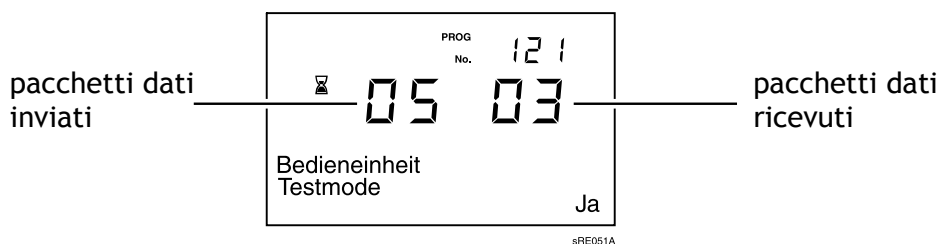
Per verificare il collegamento radio procedere nel seguente modo:

1. Sull'apparecchio ambiente RGTF richiamare il livello taratura *radio*
2. Selezionare il punto menu *modalità test* (nr.-prog.121)
3. Selezionare opzione *si* per avviare il test di collegamento



Avvertenza: Il test di collegamento è riuscito se almeno il 50% dei dati inviati vengono nuovamente ricevuti dall'apparecchio ambiente. Lo stato degli accessori radio può venire letto nei nr.- prog. 130-132.

Fig. 24: Indicazione display con modalità test attivata (esempio)



14.5 Alimentazione RGTF

L'alimentazione dell'apparecchio RGTF avviene mediante 2 batterie del tipo AAA (1,5 V).

15. Programmazione

15.1 Tavola tarature

Tabella 4: Impostazione dei parametri

Nr. prog r.	Livello taratura	Funzione	Valore standard
	Radio		
120	I	vincolante (Binding) no si	no
121	I	modalità test no si	no
130	I	apparecchio ambiente manca pronto per esercizio nessuna ricezione sostituire la batteria	manca
131	I	apparecchio ambiente 2 manca pronto per esercizio nessuna ricezione sostituire la batteria	manca
132	I	Sonda esterna manca pronto per esercizio nessuna ricezione sostituire la batteria	manca
138	I	Spegnere tutti gli apparecchi no si	no



Il *Istruzioni di montaggio* della caldaia contiene informazioni dettagliate per la programmazione del regolatore di sistema integrato RVS e tavole tarature con i parametri programmabili.

16. Uwagi dotyczące niniejszej instrukcji

Przed rozpoczęciem montażu regulatorów pokojowych RGT i RGTF proszę dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją montażu i wprowadzania nastaw.

16.1 Treść niniejszej instrukcji

Treścią niniejszej instrukcji jest sposób montażu i wprowadzania nastaw w regulatorach pokojowych RGT (regulator pokojowy Top) i RGTF (regulator pokojowy Top Funk).

16.2 Zastosowane symbole



Niebezpieczeństwo! W przypadku braku zachowania odpowiedniej ostrożności istnieje niebezpieczeństwo uszkodzenia ciała i zagrożenie dla życia.



Niebezpieczeństwo porażenia prądem! W przypadku braku zachowania odpowiedniej ostrożności istnieje niebezpieczeństwo uszkodzenia ciała i zagrożenie dla życia!



Uwaga! W przypadku braku zachowania odpowiedniej ostrożności istnieje niebezpieczeństwo zanieczyszczenia środowiska i uszkodzenia urządzenia.



Wskazówka/rada: dodatkowe wyjaśnienia i pomocne wskazówki.



Odesłanie do dodatkowych informacji zawartych w innych dokumentach.

16.3 Dla kogo jest przeznaczona niniejsza instrukcja montażu i obsługi?

Niniejsza instrukcja przeznaczona jest dla wykonawcy instalacji c.o.

16.4 Zakres dostawy

- regulator pokojowy RGT/ regulator pokojowy RGTF (wraz z bateriami)
- kieszeń naścienna regulatora pokojowego
- skrócona instrukcja obsługi
- wtyk przyłączeniowy (tylko regulator RGT)

17. Bezpieczeństwo



Niebezpieczeństwo! Proszę stosować się do poniższych wskazań dotyczących bezpieczeństwa! W przeciwnym razie stwarzają Państwo zagrożenie dla siebie i innych.

17.1 Zastosowanie zgodnie z przeznaczeniem



Regulatory pokojowe RGT i RGTF są przeznaczone do zdalnego sterowania pracą i do programowania wszystkich stojących kotłów grzewczych firmy Brötje z zabudowanym zintegrowanym regulatorem systemowym serii RVS. Ponadto za pomocą regulatora RGT można programować wiszące kotły grzewcze WGB (seria C) i SGB (seria C) z zabudowanym układem regulacyjnym LMU 74.

Szczegółowe informacje dotyczące programowania zintegrowanego regulatora systemowego serii RVS i tabele nastaw wraz z możliwościami do zaprogramowania parametrami zawarte są w *Podręczniku programowania i instalacji hydraulicznej* oraz w *Podręczniku montażu kotła grzewczego*.

17.2 Uwagi ogólne dotyczące bezpieczeństwa



Niebezpieczeństwo porażenia prądem! Wszelkie prace elektryczne związane z montażem kotła mogą być wykonywane wyłącznie przez osoby posiadające odpowiednie wykształcenie elektrotechniczne!

Zastosowane wyposażenie dodatkowe musi spełniać wymagania przepisów technicznych i musi być zatwierdzone przez producenta do stosowania wraz z danym kotłem grzewczym. Wolno stosować wyłącznie oryginalne części zamienne.

Samodzielna przebudowa i dokonywanie zmian w regulatorze pokojowym są niedozwolone, ponieważ mogą stanowić zagrożenie dla ludzi i prowadzić do uszkodzenia regulatora i kotła grzewczego. Niezastosowanie się do tego wymagania powoduje utratę dopuszczenia urządzenia do stosowania!

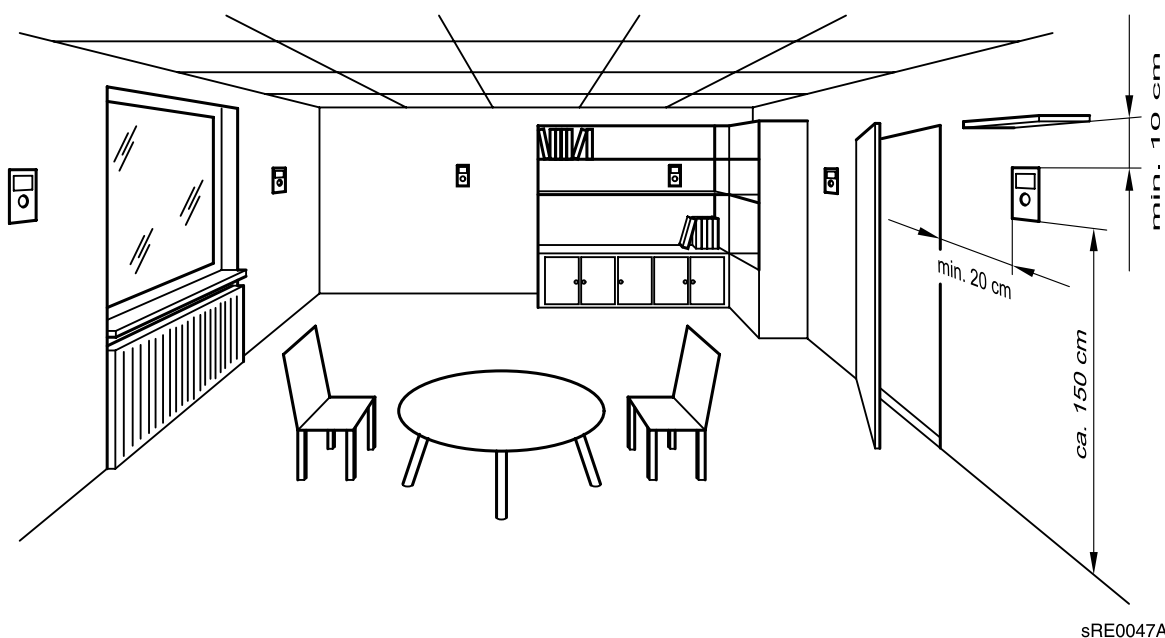
18. Montaż

18.1 Wskazówki dotyczące miejsca zamontowania regulatora

Podczas montażu regulatorów pokojowych RGT i RGTF należy zwrócić uwagę na następujące punkty:

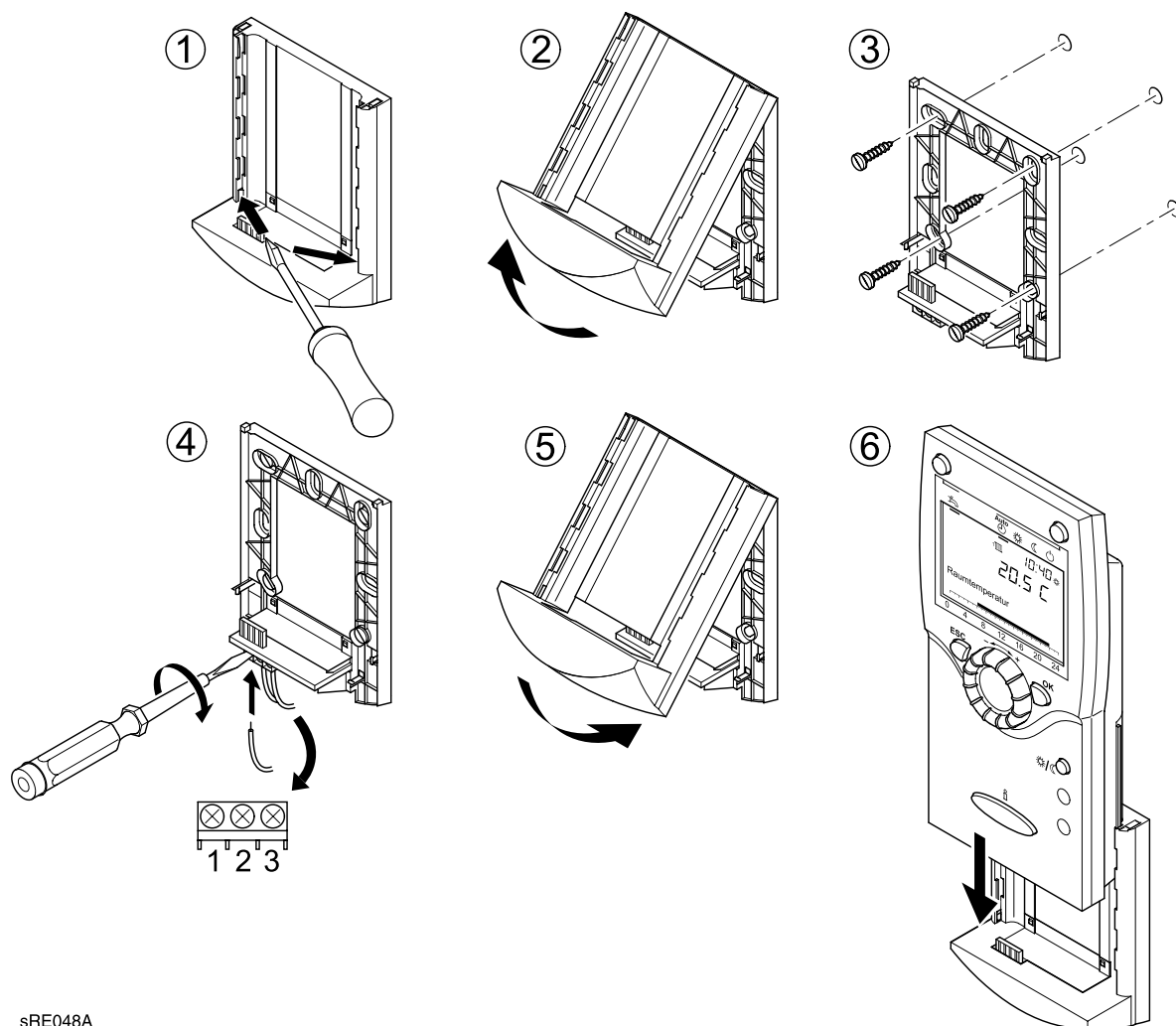
- Regulator pokojowy zamontować w pomieszczeniu referencyjnym w taki sposób, żeby pomiar temperatury nie był zafałszowywany przez promienie słoneczne padające bezpośrednio na regulator lub przez inne źródła ciepła i zimna.
- W przypadku montażu na ścianie nad regulatorem należy zachować dostateczną ilość miejsca do wyjęcia i umieszczenia regulatora w przeznaczonej dla niego kieszeni.
- Regulator pokojowy RGTF należy zamontować w taki sposób, żeby nie występowały zakłócenia podczas nadawania i odbierania sygnałów radiowych.
- Regulatora RGTF nie należy montować w pobliżu przewodów elektrycznych, silnych pól magnetycznych, ani w pobliżu odborników telewizyjnych, komputerów i kuchenek mikrofalowych.
- Odległość od regulatora pokojowego RGTF do odbiornika sygnałów radiowych FEK nie może być większa niż 30 m lub 2 kondygnacji

Rys. 25: Miejsce zamontowania regulatora (przykłady montażu)



18.2 Montaż regulatora pokojowego RGT

Rys. 26: Montaż regulatora pokojowego RGT

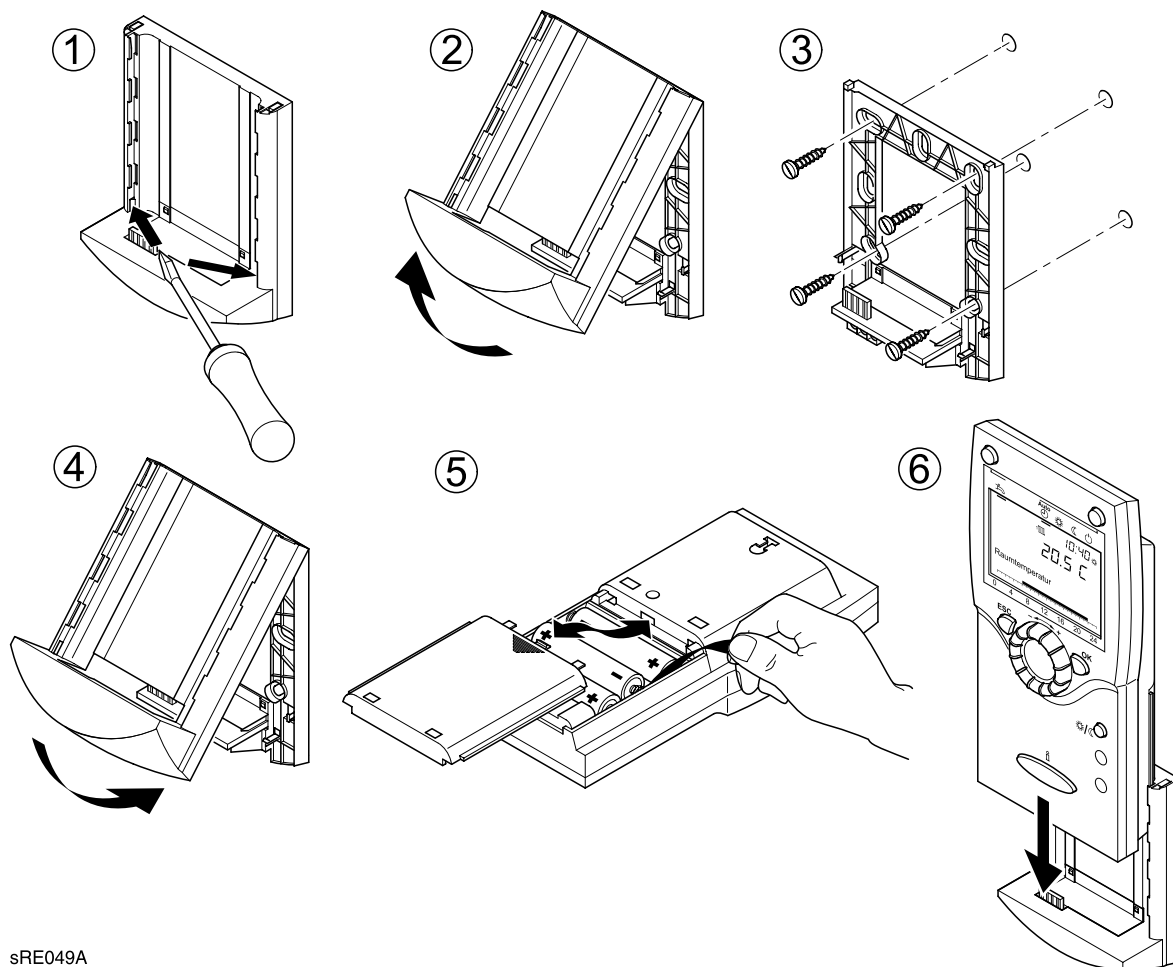


sRE048A

4. Otworzyć mechanizm zapadkowy kieszeni regulatora.
5. Górną część kieszeni zdjąć z jej dolnej części.
6. Kieszeń regulatora zamocować na wybranym miejscu.
7. Zamocować przewody przyłączeniowe
8. Górną część kieszeni umieścić na jej dolnej części.
9. Regulator wsunąć do kieszeni.

18.3 Montaż regulatora pokojowego RGTF

Rys. 27: Montaż regulatora pokojowego RGTF



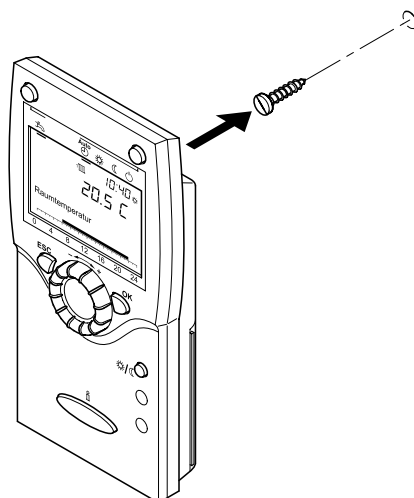
sRE049A

1. Otworzyć mechanizm zapadkowy kieszeni regulatora.
2. Górną część kieszeni zdjąć z jej dolnej części.
3. Kieszeń regulatora zamocować na wybranym miejscu.
4. Górną część kieszeni umieścić na jej dolnej części.
5. Otworzyć kieszeń baterii, wyjąć pasek izolujący, zamknąć kieszeń baterii
6. Regulator wsunąć do kieszeni.

18.4 Montaż regulatora pokojowego RGTF bez kieszeni naściennej

Regulator pokojowy RGTF można zamontować na ścianie także bez kieszeni naściennej.

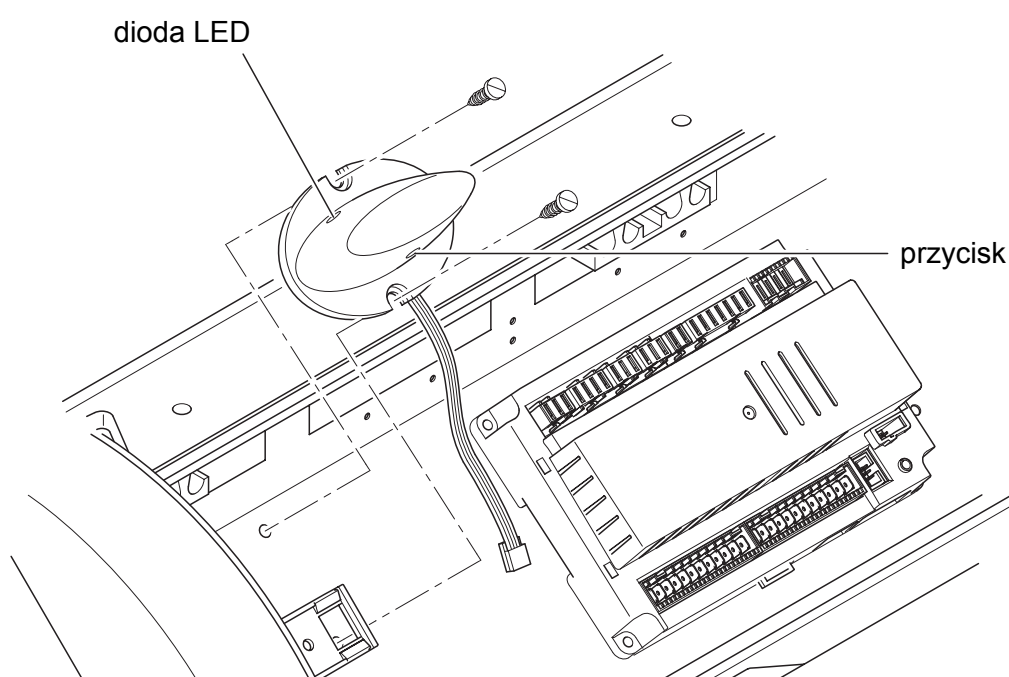
Rys. 28: Montaż regulatora pokojowego RGTF bez kieszeni naściennej



18.5 Montaż odbiornika sygnałów radiowych FEK (wyposażenie dodatkowe)

Odbiornik sygnałów radiowych FEK zamontować przyciskiem skierowanym do dołu w panelu sterowania pracą kotła.

Rys. 29: Montaż odbiornika sygnałów radiowych FEK



Wskazówka: w celu zwiększenia zasięgu odbiornik sygnałów radiowych można, w razie potrzeby, zamontować także poza kotłem. Przewód ma długość około 1,4 m i **nie wolno** go przedłużać.

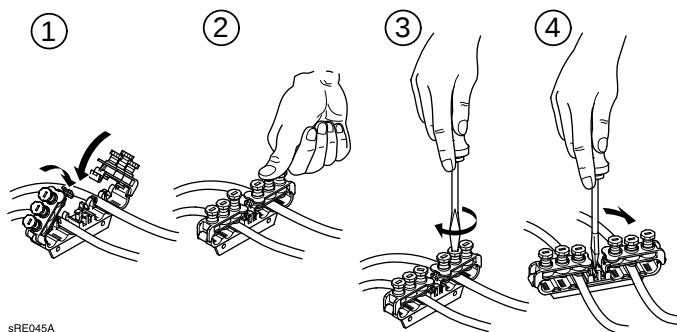
19. Montaż

19.1 Podłączenie elektryczne regulatora pokojowego RGT

Przewody przyłączeniowe poprowadzić od regulatora pokojowego RGT do kotła.

W panelu sterowania pracą kotła przewody należy zamocować w dławikach i podłączyć zgodnie ze schematem połączeń elektrycznych

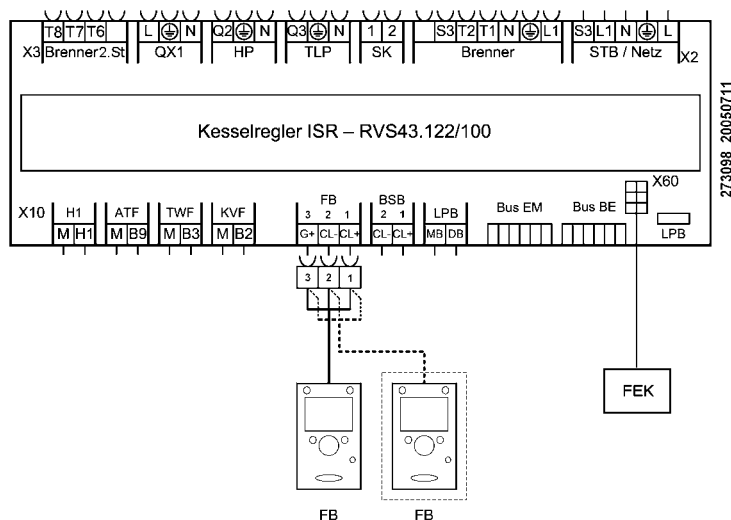
Rys. 30: Dławiki przewodów



1. Wprowadzić przewody i zaciśnąć zaciski do zatrzaśnięcia
2. Wcisnąć śruby zaciskowe
3. Śrubę zaciskową dociągnąć za pomocą wkrętaka
4. W celu otwarcia zacisku kablowego mechanizm zapadkowy unieść za pomocą wkrętaka

Schemat połączeń elektrycznych

Rys. 31: Schemat połączeń elektrycznych



Legenda:

FB: regulator zdalny; maks. można podłączyć 2 regulatory zdalne
FEK: odbiornik sygnałów radiowych zamontowany w kotłach

Przylączy

Regulator zdalny RGT podłącza się do przylączy FB regulatora RVS lub LMU 74

Zacisk	Oznaczenie	Zastosowanie
1	CL +	Dane regulatora RGT
2	CL -	Masa regulatora RGT
3	G +	12 V



Wskazówka: jeżeli jest do dyspozycji tylko przewód 2-żyłowy, to przewody należy podłączyć do zacisków 1 i 2. W takim przypadku wyświetlacz nie będzie podświetlany.

Długość przewodów

Przewody magistrali komunikacyjnej nie przewodzą napięcia sieciowego, lecz tylko niskie napięcie ochronne. **Nie należy** ich prowadzić **równoległe do przewodów sieciowych** (sygnały zakłócające). W przeciwnym razie należy zastosować przewody ekranowane.

Dopuszczalne długości przewodów:

Przewód miedziany o długości do 20m: 0,8 mm²

Przewód miedziany o długości do 80m: 1 mm²

Przewód miedziany o długości do 120m: 1,5 mm²

Typ przewodów: np. LIYY lub LiYCY 2 x 0,8

19.2 Podłączenie odbiornika sygnałów radiowych FEK

Kabel połączeniowy odbiornika sygnałów radiowych FEK podłącza się za pomocą gotowego wtyku do gniazda X60 w zintegrowanym regulatorze systemowym (zob. schemat połączeń elektrycznych na str. 38).



Niebezpieczeństwo porażenie prądem! Przed podłączeniem odbiornika sygnałów radiowych FEK od kotła odłączyć napięcie! Podłączanie odbiornika sygnałów radiowych FEK lub zintegrowanego regulatora systemowego pod napięciem może spowodować uszkodzenie tych urządzeń!

19.3 Nawiązywanie połączenia radiowego

Aby umożliwić nawiązanie połączenia pomiędzy odbiornikiem sygnałów radiowych FEK i regulatorem pokojowym RGTF muszą być spełnione następujące warunki:

- odbiornik sygnałów radiowych musi być prawidłowo podłączony w kotłach grzewczych

- baterie w regulatorze pokojowym muszą być założone w prawidłowy sposób



Wskazówka: należy pamiętać o wyjęciu paska izolacyjnego z pudełka baterii w regulatorze pokojowym.

Aby nawiązać połączenie należy:

1. przycisk na odbiorniku sygnałów radiowych FEK przycisnąć i przytrzymać przez przynajmniej 8 s, aż dioda LED na odbiorniku FEK zacznie szybko pulsować
2. W regulatorze pokojowym RGTF przejść do poziomu nastaw *Funk (radio)*
3. Wybrać z listy poleceń *Binding (po³1czenie)* (program 120)
4. Wybrać *Ja (tak)*, aby rozpocząć nawiązywanie połączenia



Wskazówka: stan nawiązywania połączenia jest podawany na wyświetlaczu regulatora pokojowego. Połączenie zostało nawiązane, gdy zgaśnie dioda LED w regulatorze pokojowym. Proces nawiązywania połączenia może trwać do 2 minut.



Wskazówki dotyczące zmiany parametrów są zawarte w *Podręczniku montażu* i w *Instrukcji obs³ugi* kotła grzewczego.

19.4 Testowanie połączenia radiowego

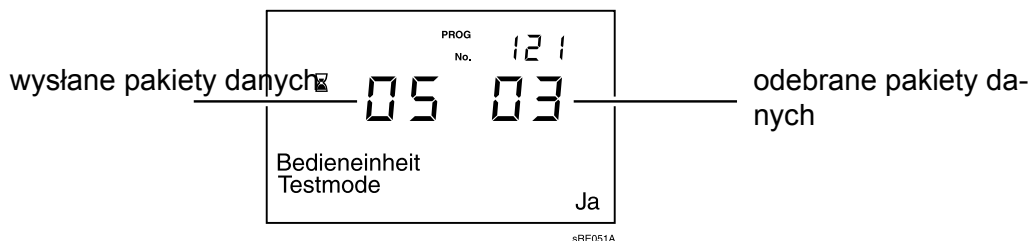
Aby przeprowadzić test połączenia radiowego należy:

1. W regulatorze pokojowym RGTF przejść do poziomu nastaw *Funk (radio)*
2. Wybrać z listy poleceń *Testmode (tryb testowy)* (program 121)
3. Wybrać *Ja (tak)*, aby rozpocząć testowanie połączenia



Wskazówka: test połączenia zakończył się pozytywnie, jeżeli przynajmniej 50% wysłanych danych zostało odebranych przez regulator pokojowy. Stan dodatkowych elementów wyposażenia radiowego można sprawdzić w programach 130-132.

Rys. 32: Ekran wyświetlacza przy uaktywnionym trybie testowania (przykład)



19.5 Zasilanie regulatora pokojowego RGTF

Regulator pokojowy RGTF jest zasilane przez dwie baterie typu AAA (1,5 V).

20. Programowanie

20.1 Tabela nastaw

Tabela 5: Wprowadzanie parametrów

Nr programu	Poziom nastawy	Funkcja	Nastawa fabryczna
	Radio		
120	I	Łączność Nie Tak	Nie
121	I	Tryb testowy Nie Tak	Nie
130	I	Regulator pokojowy 1 Brak Gotowość do pracy Brak odbioru Wymienić baterię	Brak
131	I	Regulator pokojowy 2 Brak Gotowość do pracy Brak odbioru Wymienić baterię	Brak
132	I	Czujnik temperatury zewnętrznej Brak Gotowość do pracy Brak odbioru Wymienić baterię	Brak
138	I	Wykasować wszystkie urządzenia Nie Tak	Nie



Szczegółowe informacje na temat programowania zintegrowanego regulatora systemowego RVS i tabele nastaw wraz z możliwymi do zaprogramowania parametrami zawiera *Podręcznik montażu kotła grzewczego*.

Raum für Notizen / Notices / Appunti

59-273 231,4 10.05 Fh

Deutschland: AUGUST BRÖTJE GmbH
Postfach 1354 · D-26171 Rastede · Tel. 04402/80-0 · Telefax 04402/80-583

France: BAXI France sa
157, Avenue Charles Floquet · F-93158 Le Blanc Mesnil Cedex
Téléphone 0145915973 · Fax 0145915971 · e-mail: brotje@baxifrance.com

Italia: MANZARDO S.p.A.
I-39100 Bolzano · Via C. Augusta 18
Tel. (0471) 285646 · Fax (0471) 284129

Polska: AUGUST BRÖTJE GmbH
Postfach 1354 · D-26171 Rastede · Tel. 04402/80-0 · Telefax 04402/80-583